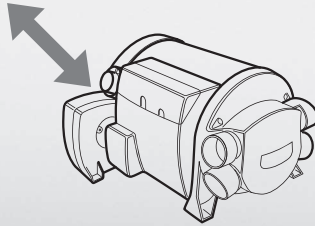
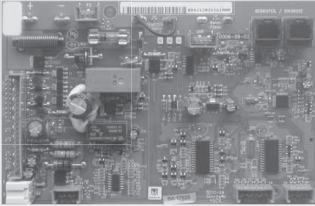


Elektroniktausch Combi



- D** **Gebrauchsanweisung mit neuer Fehlersuchanleitung! Einbauanweisung** Seite 2
Im Fahrzeug mitzuführen! Seite 6
- GB** **Operating instructions with new troubleshooting guide! Installation instructions** Page 8
To be kept in the vehicle! Page 12
- F** **Mode d'emploi avec nouvelles instructions de recherche de pannes ! Instructions de montage** Page 14
À garder dans le véhicule ! Page 18
- I** **Istruzioni per l'uso con nuove istruzioni per la ricerca degli errori! Istruzioni di montaggio** Pagina 20
Da tenere nel veicolo! Pagina 24

Inhaltsverzeichnis

Verwendete Symbole	3
Verwendungszweck	3

Gebrauchsanweisung

Heizung mit digitalen Bedienelementen	3
Heizung mit analogen Bedienelementen	3
Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas)	4

Einbauanweisung

Sicherheitshinweise	6
Lieferumfang	6
Elektroniktausch	6
Heizung Combi E mit Bedienteil CP plus	6
Heizung mit analogen Bedienelementen	6
Entsorgung	7

Verwendete Symbole



Einbau und Reparatur des Geräts darf nur vom Fachmann durchgeführt werden.



Hinweis mit Informationen und Tipps.



ESD-Vorschriften beachten! Elektrostatische Aufladung kann zum Zerstören der Elektronik führen. Vor Berührung der Elektronik Potentialausgleich herstellen.

Verwendungszweck

Diese Gebrauchs- und Einbauanweisung ist gültig für eine Heizung Truma Combi (Gas) oder Truma Combi (Gas) E (mit Heizstäben für Elektrobetrieb).

Gebrauchsanweisung

Heizung mit digitalen Bedienelementen

Die neue Elektronik in Ihrer Heizung hat einen Softwarestand $\geq V 05.00.00$. Die dem jeweiligen digitalen Bedienelement beiliegende Fehlersuchanleitung kann weiter verwendet werden.

Heizung mit analogen Bedienelementen

CP classic / CP classic E

Was ändert sich durch den Elektroniktasch?

Die neue Elektronik in Ihrer Heizung hat einen Softwarestand $\geq V 05.00.00$. Ab diesem Softwarestand ändert sich der Blinkcode am Bedienteil. Verwenden Sie zukünftig die beiliegende Fehlersuchanleitung in diesem Heft.



Die Fehlersuchanleitung dem Endkunden / Fahrzeughalter aushändigen.

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas)

Blinkcode am analogen Bedienteil – CP classic

Blinkfolge LED:

– An / Aus: 0,5 Sekunden

Pause zwischen Blinkfolge: 5 Sekunden

Fehler	Ursache	Behebung
Es leuchtet keine LED, das Gerät ist eingeschaltet und Betriebsspannung liegt an	– Automatischer Wiederanlauf ist blockiert, z. B. nach einer Unterbrechung der Stromversorgung.	– Rücksetzen (Störungsreset) durch Ausschalten, 5 Sekunden Warten und erneutes Einschalten
Nach dem Einschalten leuchtet keine LED	– Keine Betriebsspannung – Geräte- oder Fahrzeugsicherung defekt	– Batteriespannung 12 V prüfen, gegebenenfalls Batterie laden – Alle elektrischen Steckverbindungen prüfen – Geräte- oder Fahrzeugsicherung prüfen gegebenenfalls erneuern (siehe Sicherungen)
Nach dem Einschalten leuchtet die grüne LED, aber die Heizung läuft nicht	– Die eingestellte Temperatur auf dem Bedienteil ist niedriger als die Raumtemperatur	– Raumtemperatur am Bedienteil höher einstellen
Nach dem Einschalten der Heizung leuchtet die grüne LED und die gelbe LED blinkt 1 x (Heizung weiter in Betrieb)	– Drohende Unterspannung Batteriespannung zu niedrig < 10,4 V	– Batterie laden
gelbe LED blinkt 2 x (Heizung nicht in Funktion)	– Unterspannung Batteriespannung zu niedrig < 10,0 V – Überspannung > 16,4 V	– Batterie laden. Gegebenenfalls überalterte Batterie ersetzen – Batteriespannung und Spannungsquellen wie z. B. das Ladegerät prüfen
(Nur bei Combi E)	– Keine 230 V Betriebsspannung – Sicherung 230 V defekt – Überhitzungsschutz hat ausgelöst	– Betriebsspannung 230 V wieder herstellen – Sicherung 230 V erneuern – Überhitzungsschutz rücksetzen, Heizung abkühlen lassen, Anschlussabdeckung abnehmen und Resetknopf drücken
gelbe LED blinkt 3 x	– Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter)	– Das Fenster schließen

Fehler	Ursache	Behebung
gelbe LED blinkt 4 x (Heizung schaltet sich nach einer längeren Betriebsdauer auf Störung)	<ul style="list-style-type: none"> – Sommerbetrieb mit leerem Wasserbehälter – Warmluftaustritte blockiert – Umluftansaugung blockiert 	<ul style="list-style-type: none"> – Gerät ausschalten und abkühlen lassen, Boiler mit Wasser füllen – Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen – Blockade der Umluftansaugung entfernen
gelbe LED blinkt 5 x	<ul style="list-style-type: none"> – Raumtemperaturfühler oder -kabel defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
gelbe LED blinkt 7 x	<ul style="list-style-type: none"> – Bedienteil oder -kabel defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
gelbe LED blinkt 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – Heizelement für FrostControl hat einen Kurzschluss 	<ul style="list-style-type: none"> – Stecker des Heizelements an der elektronischen Steuereinheit abziehen, Heizelement austauschen
gelbe LED blinkt 9 x (ca. 30 Sekunden nach dem Einschalten der Heizung)	<ul style="list-style-type: none"> – Gasflasche oder Schnellschlussventil in der Gaszuleitung geschlossen – Gasflasche leer 	<ul style="list-style-type: none"> – Gaszufuhr prüfen und Ventile öffnen – Gasflasche wechseln
(Heizung schaltet sich nach einer längeren Betriebsdauer auf Störung)	<ul style="list-style-type: none"> – Gasdruck-Regelanlage vereist – Butananteil in der Gasflasche zu hoch 	<ul style="list-style-type: none"> – Reglerbeheizung (EisEx) verwenden – Propan verwenden (insbesondere bei Temperaturen unter 10 °C ist Butan zum Heizen ungeeignet)
Die rote LED blinkt 1 x – 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – Störung in der Heizung 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service. Eventuell Blinkcode (kurz, lang) ermitteln: Rote LED auf Heizungselektronik.
Grüne LED blinkt (5 Hz) nach dem Ausschalten der Heizung	<ul style="list-style-type: none"> – Nachlauf zur Temperaturreduzierung des Geräts ist aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> – Kein Fehler. Nachlauf schaltet sich nach max. 5 Minuten ab
Raumheizung reagiert nach dem Einstellen nicht sofort	<ul style="list-style-type: none"> – Nachlauf zur Temperaturreduzierung des Geräts ist aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> – Kein Fehler. Nachlauf schaltet sich nach max. 5 Minuten ab
Nach dem Einschalten leuchtet die grüne und die rote LED	<ul style="list-style-type: none"> – Elektronik ist defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Sicherheitshinweise



Elektroniktausch nur durch geschultes Fachpersonal (z. B. Truma Service).

Um elektrischen Schlägen vorzubeugen, stellen Sie sicher, dass die Heizung allpolig von der Stromzufuhr (Netz) getrennt ist, bevor Sie die Abdeckung des Klemmraums abnehmen.



ESD-Vorschriften beachten!

Lieferumfang

1 Elektronik

1 Gebrauchs- und Einbauanweisung



Eine neue Elektronik wird ohne Seriennummer (SN) der Heizung ausgeliefert. Die SN kann mit dem Truma „Diagnose Tool“ auf der neuen Elektronik gespeichert werden.

Elektroniktausch

Heizung Combi E mit Bedienteil CP plus

- Prüfen, ob Heizung von der Stromzufuhr (Netz) getrennt ist.
- Alle elektrischen Anschlüsse abstecken.
- Elektronik tauschen.
- Alle elektrischen Anschlüsse anstecken – auf festen Sitz prüfen.
- Abdeckung des Klemmraums wieder anbringen.
- Stellen Sie die Stromzufuhr (Netz) wieder her.
- Heizung am Bedienteil einschalten.
- Heizung ist jetzt betriebsbereit.

Falls im Bedienteilmenu nur Uhrzeiteinstellung und Servicemenu angezeigt werden:

- Bedienteil im Servicemenu mit – RESET – rücksetzen.
- Heizung am Bedienteil einschalten.
- Auswahl für Energieart wird noch nicht angeboten.
- Bedienteil im Servicemenu mit – RESET – auf Werkseinstellung rücksetzen. Heizung schaltet sich selbstständig ab.
- Heizung am Bedienteil einschalten und – RESET – wiederholen.
- Heizung ist jetzt betriebsbereit.
Energieart Gas und / oder Elektro kann gewählt werden.

Heizung mit analogen Bedienelementen CP classic / CP classic E

- Prüfen, ob Heizung von der Stromzufuhr (Netz) getrennt ist.
- Alle elektrischen Anschlüsse abstecken.
- Elektronik tauschen.
- Alle elektrischen Anschlüsse anstecken – auf festen Sitz prüfen.
- Abdeckung des Klemmraums wieder anbringen.
- Stellen Sie die Stromzufuhr (Netz) wieder her.

Entsorgung

Die alte Elektronik darf nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie diese gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Replacing the Combi electronics

Table of Contents

Symbols used	9
Intended use	9

Operating instructions

Heater with digital control panels	9
Heater with analogue control panels	9
Troubleshooting guide (Combi Gas heater)	10

Installation instructions

Safety instructions	12
Scope of delivery	12
Replacing the electronics	12
Combi E heater with CP plus control panel	12
Heater with analogue control panels	12
Disposal	13

Symbols used



The unit must only be installed and repaired by an expert.



Note containing information and tips.



Please pay attention to the ESD regulations! Electrostatic charge can destroy the electronics. Ensure that potential compensation is present before touching the electronics.

Intended use

These operating and installation instructions are valid for a Truma Combi (Gas) or Truma Combi (Gas) E heater (with heating elements for electrical operation).

Operating instructions

Heater with digital control panels

The new electronics in your heater have software version number $\geq V 05.00.00$. The troubleshooting guide for the respective digital control panel can continue to be used.

Heater with analogue control panels

CP classic / CP classic E

What changes if the electronics are replaced?

The new electronics in your heater have software version number $\geq V 05.00.00$. The flashing code on the control panel is different from this software version onwards. In future, please use the troubleshooting guide enclosed in this booklet.



Hand the troubleshooting guide to the end customer / vehicle owner.

Troubleshooting guide (Combi Gas heater)

Flashing code at analogue control panel – CP Classic

Flash sequence LED:

– On / Off: 0.5 seconds

Pause between flash sequence: 5 seconds

Fault	Cause	Rectification
No LED is on, the unit is switched on and is supplied with operating voltage	– Automatic restart is blocked, e.g. after a power failure	– Reset (fault reset) by switching off, waiting 5 seconds and then switching on again
No LED illuminates after switching on	– No operating voltage – Device fuse or vehicle fuse defective	– Check 12 V battery voltage, charge battery if necessary – Check all electrical plug connections – Check fuse of unit or vehicle and replace if necessary (see fuses)
The green LED comes on when the unit is switched on, but the heater does not operate	– The temperature setting on the control panel is lower than the room temperature	– Select higher room temperature at the control panel
After switching on the heater, the green LED illuminates and the yellow LED flashes 1 x (heater continues operating)	– Risk of low voltage Battery voltage too low < 10.4 V	– Charge battery
yellow LED flashes 2 x (heater not operating)	– Low voltage Battery voltage too low < 10.0 V – Overvoltage > 16.4 V	– Charge battery. If necessary replace old battery – Check battery voltage and voltage sources such as the charger
(only with Combi E)	– No 230 V operating voltage – 230 V fuse defective – Overheating protection has been triggered	– Restore 230 V operating voltage – Replace 230 V fuse – Reset overheating protection, allow heater to cool, remove connection cover and press reset button
yellow LED flashes 3 x	– Open window above cowl (window switch)	– Close window

Fault	Cause	Rectification
yellow LED flashes 4 x (After operating for a longer period of time, the heater switches to failure)	<ul style="list-style-type: none"> – Summer mode with empty water container – Warm air outlets blocked – Circulated air intake blocked 	<ul style="list-style-type: none"> – Switch unit off and allow to cool, fill boiler with water – Check individual outlet apertures – Remove blockage from circulated air intake
yellow LED flashes 5 x	<ul style="list-style-type: none"> – Room temperature sensor or cable defective 	<ul style="list-style-type: none"> – Please contact Truma Service
yellow LED flashes 7 x	<ul style="list-style-type: none"> – Control panel or control panel cable defective 	<ul style="list-style-type: none"> – Please contact Truma Service
yellow LED flashes 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – FrostControl heating element has a short circuit 	<ul style="list-style-type: none"> – Disconnect heating element plug from electronic control unit, replace heating element
yellow LED flashes 9 x (approx. 30 seconds after switching on the heater)	<ul style="list-style-type: none"> – Gas cylinder or quick-acting valve in gas supply line closed 	<ul style="list-style-type: none"> – Check gas supply and open valves
(After operating for a longer period of time, the heater switches to failure)	<ul style="list-style-type: none"> – Gas cylinder empty – Gas pressure regulation system iced up – Butane content in the gas cylinder too high 	<ul style="list-style-type: none"> – Replacing a gas cylinder – Use regulator heater (EisEx) – Use propane (butane is unsuitable for heating, particularly at temperatures below 10 °C)
Red LED flashes 1 - 8 times	<ul style="list-style-type: none"> – Heater fault 	<ul style="list-style-type: none"> – Please contact Truma Service. Determine flash code (short, long) if necessary: red LED on heater electronics.
Green LED flashes (with 5 Hz) after the heater has been switched off	<ul style="list-style-type: none"> – After-running is active to reduce the temperature of the unit 	<ul style="list-style-type: none"> – No fault. After-run switches itself off after max. 5 minutes
Room heating does not react to adjustment immediately	<ul style="list-style-type: none"> – After-running is active to reduce the temperature of the unit 	<ul style="list-style-type: none"> – No fault. After-run switches itself off after max. 5 minutes
After switching on the green and the red LED illuminate	<ul style="list-style-type: none"> – Faulty electronics 	<ul style="list-style-type: none"> – Please contact Truma Service

If these actions do not remedy the problem, please contact Truma Service.

Safety instructions



The electronics may only be replaced by trained experts (e.g. Truma Service).


In order to prevent electric shocks, ensure that the heater has been disconnected from the power supply (mains, all poles) before removing the terminal compartment cover.



Please pay attention to the ESD regulations!

Scope of delivery

- 1 electronic system
- 1 set of operating and installation instructions

 New electronics are supplied without a heater serial number (SN). The SN can be stored on the new electronics using the Truma "Diagnose Tool".

Replacing the electronics

Combi E heater with CP plus control panel

- Check whether heater has been disconnected from power supply (mains).
- Unplug all electrical connections.
- Replace electronics.
- Plug in all electrical connections – check for firm seating.
- Re-attach cover of terminal compartment.
- Restore power supply (mains).
- Switch on heater at control panel.
- Heater is now ready for operation.

If only the clock setting and the service menu are displayed in the control panel menu:

- Reset control panel in service menu using – RESET –.
- Switch on heater at control panel.
- Energy type selection is not yet available.
- Reset control panel to factory settings in service menu using – RESET –. Heater switches itself off automatically.
- Switch heater on at control panel and repeat – RESET –.
- Heater is now ready for operation.
Energy type gas and/or electric can now be selected.

Heater with analogue control panels

CP classic / CP classic E

- Check whether heater has been disconnected from power supply (mains).
- Unplug all electrical connections.
- Replace electronics.
- Plug in all electrical connections – check for firm seating.
- Re-attach cover of terminal compartment.
- Restore power supply (mains).

Disposal

The old electronics must not be disposed of in the normal domestic waste. Dispose of old electronics in accordance with applicable legal regulations.

Remplacement d'électronique Combi

Table des matières

Symboles utilisés	15
Utilisation	15

Mode d'emploi

Chauffage avec éléments de commande numériques	15
Chauffage avec éléments de commande analogiques	15
Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas)	16

Instructions de montage

Informations concernant la sécurité	18
Volume de livraison	18
Remplacement de l'électronique	18
Chauffage Combi E avec pièce de commande CP plus	18
Chauffage avec éléments de commande analogiques	19
Mise au rebut	19

Symboles utilisés



Le montage et la réparation de l'appareil doivent être effectués uniquement par un spécialiste.



Remarque avec informations et conseils.



Respecter les prescriptions ESD. Une charge électrostatique peut provoquer la destruction de l'électronique. Avant de toucher l'électronique, établir la compensation de potentiel.

Utilisation

Ce mode d'emploi et ces instructions de montage sont valables pour un chauffage Truma Combi (Gas) ou Truma Combi (Gas) E (avec thermoplongeurs pour le mode électricité).

Mode d'emploi

Chauffage avec éléments de commande numériques

La nouvelle électronique de votre chauffage a une version de logiciel $\geq V 05.00.00$. Il est possible de continuer à utiliser les instructions de recherche de pannes jointes à l'élément de commande numérique correspondant.

Chauffage avec éléments de commande analogiques

CP classic / CP classic E

Qu'est-ce qui change avec le remplacement d'électronique ?

La nouvelle électronique de votre chauffage a une version de logiciel $\geq V 05.00.00$. À partir de cette version de logiciel, le code de clignotement sur la pièce de commande change. Veuillez utiliser à l'avenir les instructions de recherche de pannes jointes à ce livret.



Remettre les instructions de recherche de pannes au client final / détenteur du véhicule.

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas)

Code de clignotement sur la pièce de commande analogique – CP classic

Succession de clignotements LED :

– Marche / arrêt : 0,5 seconde

Pause entre les successions de clignotements : 5 secondes

Erreur	Cause	Suppression
Aucune LED ne s'allume, l'appareil est en marche et la tension de fonctionnement est établie	– Le redémarrage automatique est bloqué, par exemple après une interruption de l'alimentation en courant.	– Réinitialiser (réinitialisation après une panne) en éteignant l'appareil, en attendant 5 secondes et en remettant l'appareil en marche
Aucune LED allumée après la mise en marche	– Aucune tension de fonctionnement – Fusible de l'appareil ou du véhicule défectueux	– Vérifier la tension de la batterie 12 V, charger la batterie le cas échéant – Vérifier toutes les connexions électriques enfichables – Vérifier le fusible de l'appareil ou du véhicule, le remplacer le cas échéant (voir Fusibles)
La LED verte s'allume après la mise en marche, mais le chauffage ne fonctionne pas	– La température réglée sur la pièce de commande est plus basse que la température ambiante	– Régler plus haut la température ambiante sur la pièce de commande
Une fois le chauffage mis en marche, la LED verte s'allume et la		
LED jaune clignote 1 x (le chauffage continue à fonctionner)	– Menace de sous-tension, tension de la batterie trop basse < 10,4 V	– Charger la batterie
LED jaune clignote 2 x (le chauffage ne fonctionne pas)	– Sous-tension, tension de la batterie trop basse < 10,0 V – Surtension > 16,4 V	– Charger la batterie. Le cas échéant remplacer la batterie usagée – Contrôler la tension de la batterie et les sources de tension telles que le chargeur
(seulement avec Combi E)	– Aucune tension de fonctionnement 230 V – Fusible 230 V défectueux – La protection de surchauffe s'est déclenchée	– Rétablir la tension de fonctionnement 230 V – Remplacer le fusible 230 V – Réinitialiser la protection de surchauffe, faire refroidir le chauffage, retirer le couvercle de raccordement et presser le bouton de réinitialisation
LED jaune clignote 3 x	– La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (commutateur de fenêtre)	– Fermer la fenêtre

Erreur	Cause	Suppression
LED jaune clignote 4 x (Le chauffage passe en mode « panne » au bout d'une durée de fonctionnement prolongée)	<ul style="list-style-type: none"> – Mode été avec cuve d'eau vide – Sorties d'air chaud bloquées – Aspiration de l'air en circulation bloquée 	<ul style="list-style-type: none"> – Arrêter l'appareil et le laisser refroidir, remplir le chauffe-eau avec de l'eau – Contrôle des diverses ouvertures de sortie – Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air en circulation
LED jaune clignote 5 x	<ul style="list-style-type: none"> – Sonde de température ambiante ou câble défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> – Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 7 x	<ul style="list-style-type: none"> – Pièce de commande ou câble défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> – Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – L'élément de chauffage pour FrostControl a un court-circuit 	<ul style="list-style-type: none"> – Retirer la fiche de l'élément de chauffage sur l'unité de commande électronique, remplacer l'élément de chauffage
LED jaune clignote 9 x (environ 30 secondes après la mise en marche du chauffage)	<ul style="list-style-type: none"> – La bouteille de gaz ou la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz est fermée – Bouteille de gaz vide 	<ul style="list-style-type: none"> – Contrôler la conduite d'arrivée de gaz et ouvrir les vannes – Changer la bouteille de gaz
(Le chauffage passe en mode « panne » au bout d'une durée de fonctionnement prolongée)	<ul style="list-style-type: none"> – Installation de détente de gaz gelée – La proportion de butane dans la bouteille de gaz est trop élevée 	<ul style="list-style-type: none"> – Utiliser le chauffage de détendeur « EisEx » – Utiliser du propane (le butane ne convient pas pour le chauffage, en particulier lorsque les températures sont inférieures à 10 °C)
La LED rouge clignote 1 x - 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – Panne dans le chauffage 	<ul style="list-style-type: none"> – Veuillez vous adresser au SAV Truma. – Éventuellement déterminer le code de clignotement (court, long) : LED rouge sur l'électronique de chauffage.
La LED verte clignote (5 Hz) après l'arrêt du chauffage	<ul style="list-style-type: none"> – La temporisation de l'arrêt pour la réduction de température de l'appareil est active 	<ul style="list-style-type: none"> – Il ne s'agit pas d'une erreur. La temporisation de l'arrêt prend fin après 5 minutes max.
Le chauffage de pièce ne réagit pas immédiatement après le réglage	<ul style="list-style-type: none"> – La temporisation de l'arrêt pour la réduction de température de l'appareil est active 	<ul style="list-style-type: none"> – Il ne s'agit pas d'une erreur. La temporisation de l'arrêt prend fin après 5 minutes max.
Après la mise en marche, la LED verte et la LED rouge s'allument	<ul style="list-style-type: none"> – L'électronique est défectueuse 	<ul style="list-style-type: none"> – Veuillez vous adresser au SAV Truma

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, adressez-vous au SAV Truma.

Informations concernant la sécurité



Remplacement de l'électronique uniquement par du personnel spécialisé et formé (par exemple SAV Truma).


Afin de prévenir des chocs électriques, assurez-vous que le chauffage est séparé de l'alimentation en courant (secteur) sur tous les pôles avant de retirer le couvercle de la boîte à bornes.



Respecter les prescriptions ESD.

Volume de livraison

1 électronique
1 mode d'emploi et instructions de montage

 Une nouvelle électronique est fournie sans numéro de série (SN) du chauffage. Le SN peut être enregistré sur la nouvelle électronique avec le « Diagnose Tool » Truma.

Remplacement de l'électronique

Chauffage Combi E avec pièce de commande CP plus

- Vérifier si le chauffage est séparé de l'alimentation en courant (secteur).
- Débrancher toutes les connexions électriques.
- Remplacer l'électronique.
- Brancher toutes les connexions électriques – vérifier leur bonne tenue.
- Poser de nouveau le couvercle de la boîte à bornes.
- Rétablissez l'alimentation en courant (secteur).
- Mettre en marche le chauffage sur la pièce de commande.
- Le chauffage est maintenant opérationnel.

Si seuls le réglage de l'heure et le menu SAV s'affichent dans le menu de pièce de commande :

- Réinitialiser la pièce de commande dans le menu SAV – RESET.
- Mettre en marche le chauffage sur la pièce de commande.
- La sélection pour le type d'énergie n'est pas encore proposée.
- Réinitialiser la pièce de commande sur le réglage d'usine dans le menu SAV – RESET. Le chauffage s'arrête automatiquement.
- Mettre en marche le chauffage sur la pièce de commande et répéter le RESET.
- Le chauffage est maintenant opérationnel.
Il est possible de sélectionner le mode d'énergie gaz et/ou électricité.

Chauffage avec éléments de commande analogiques

CP classic / CP classic E

- Vérifier si le chauffage est séparé de l'alimentation en courant (secteur).
- Débrancher toutes les connexions électriques.
- Remplacer l'électronique.
- Brancher toutes les connexions électriques – vérifier leur bonne tenue.
- Poser de nouveau le couvercle de la boîte à bornes.
- Rétablissez l'alimentation en courant (secteur).

Mise au rebut

Ne pas éliminer l'ancienne électronique via les déchets ménagers normaux. Effectuez l'élimination conformément aux prescriptions légales en vigueur.

Cambio della centralina elettronica Combi

Indice

Simboli utilizzati	21
Scopo d'impiego	21

Istruzioni per l'uso

Stufa con elementi di comando digitali	21
Stufa con elementi di comando analogici	21
Istruzioni per la ricerca degli errori (stufa Combi Gas)	22

Istruzioni di montaggio

Avvertenze di sicurezza	24
Ambito della fornitura	24
Cambio della centralina elettronica	24
Stufa Combi E con unità di comando CP plus	24
Stufa con elementi di comando analogici	25
Smaltimento	25

Simboli utilizzati



Far eseguire il montaggio e le riparazioni dell'apparecchio solamente da un tecnico qualificato.



Nota con informazioni e raccomandazioni.



Rispettare le norme ESD! Una carica elettrostatica può causare la distruzione della centralina elettronica. Prima di toccare la centralina elettronica, creare il collegamento equipotenziale.

Scopo d'impiego

Il presente manuale di istruzioni di montaggio e per l'uso è valido per stufe Truma Combi (Gas) o Truma Combi (Gas) E (con resistenze elettriche per il funzionamento elettrico).

Istruzioni per l'uso

Stufa con elementi di comando digitali

La nuova centralina elettronica della stufa ha una versione software $\geq V 05.00.00$. È possibile continuare a utilizzare le istruzioni per la ricerca degli errori allegate al rispettivo elemento di comando digitale.

Stufa con elementi di comando analogici

CP classic / CP classic E

Cosa cambia con il cambio della centralina elettronica?

La nuova centralina elettronica della stufa ha una versione software $\geq V 05.00.00$. A partire da questa versione, cambia il codice lampeggiante sull'unità di comando. Per la ricerca degli errori, occorre quindi utilizzare le istruzioni contenute nel presente libretto.



Consegnare le istruzioni per la ricerca degli errori al cliente finale / proprietario del veicolo.

Istruzioni per la ricerca degli errori (stufa Combi Gas)

Codice lampeggiante sull'unità di comando analogica – CP classic

Sequenza lampeggiante del LED:

– On / Off: 0,5 secondi

Pausa tra la sequenza lampeggiante: 5 secondi

Errore	Causa	Rimedio
Non si accende alcun LED, l'apparecchio è acceso e la tensione di esercizio è presente	– Il riavvio automatico è bloccato, ad es. dopo un'interruzione dell'alimentazione di corrente.	– Per il ripristino (reset del guasto) spegnere la stufa, attendere 5 secondi e riaccenderla
Dopo l'accensione non si illumina nessun LED	– Nessuna tensione di esercizio – Fusibile apparecchio o veicolo difettoso	– Controllare la tensione della batteria a 12 V ed eventualmente ricaricarla – Controllare tutti i collegamenti elettrici a spina – Controllare il fusibile dell'apparecchio o del veicolo ed eventualmente sostituirlo (v. Fusibili)
Dopo l'accensione si accende il LED verde, ma la stufa non funziona	– La temperatura impostata sull'unità di comando è inferiore alla temperatura ambiente	– Impostare la temperatura ambiente sull'unità di comando ad un valore superiore
Dopo aver acceso la stufa, il LED verde si accende e il LED giallo lampeggia 1 volta (la stufa continua a funzionare)	– Pericolo di sottotensione Tensione batteria troppo bassa < 10,4 V	– Caricare la batteria
LED giallo lampeggia 2 volte (la stufa non funziona)	– Sottotensione Tensione batteria troppo bassa < 10,0 V – Sovratensione > 16,4 V	– Caricare la batteria. Eventualmente sostituire la batteria invecchiata – Controllare la tensione della batteria e le fonti della tensione come ad es. il caricatore
(solo per Combi E)	– Nessuna tensione di esercizio di 230 V – Fusibile 230 V difettoso – È scattata la protezione contro il surriscaldamento	– Ripristinare la tensione di esercizio a 230 V – Sostituire il fusibile 230 V – Ripristinare la protezione contro il surriscaldamento, far raffreddare la stufa, togliere il coperchio di collegamento e premere il tasto di reset

Errore	Causa	Rimedio
LED giallo lampeggia 3 volte	– La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra)	– Chiudere la finestra
LED giallo lampeggia 4 volte (dopo un periodo di funzionamento prolungato, la stufa si mette in modalità guasto)	– Funzionamento estivo con serbatoio dell'acqua vuoto – Uscite dell'aria calda bloccate – Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata	– Spegnerne l'apparecchio e farlo raffreddare, riempire il boiler con acqua – Controllare le singole aperture di uscita – Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo
LED giallo lampeggia 5 volte	– Sensore o cavo temperatura ambiente difettosi	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
LED giallo lampeggia 7 volte	– Unità o cavo di comando difettosi	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
LED giallo lampeggia 8 volte	– Elemento riscaldante per FrostControl in cortocircuito	– Estrarre il connettore dell'elemento riscaldante dalla scheda di comando elettronica, sostituire l'elemento riscaldante
LED giallo lampeggia 9 volte (circa 30 secondi dopo l'accensione della stufa)	– La bombola del gas o la valvola a chiusura rapida nel tubo di alimentazione del gas è chiusa – Bombola del gas vuota	– Controllare l'alimentazione del gas e aprire le valvole – Sostituire la bombola del gas
(dopo un periodo di funzionamento prolungato, la stufa si mette in modalità guasto)	– Sistema di regolazione della pressione del gas ghiacciato – La percentuale di butano nella bombola del gas è troppo elevata	– Utilizzare il riscaldatore per regolatori (EisEx) – Utilizzare il propano (il butano non è adatto per il riscaldamento soprattutto a temperature inferiori a 10 °C)
Il LED rosso lampeggia da 1 a 8 volte	– Guasto nella stufa	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma. Eventualmente rilevare codice lampeggiante (breve, lungo): LED rosso sulla centralina elettronica della stufa.
Dopo aver spento la stufa, il LED verde lampeggia (5 Hz)	– È attiva la funzione di ritardo per ridurre la temperatura dell'apparecchio	– Nessun errore. La funzione di ritardo si disattiva dopo max. 5 minuti
Il riscaldamento dell'ambiente non si attiva immediatamente dopo l'impostazione	– È attiva la funzione di ritardo per ridurre la temperatura dell'apparecchio	– Nessun errore. La funzione di ritardo si disattiva dopo max. 5 minuti
Dopo l'accensione, si accendono il LED verde e il LED rosso	– Centralina elettronica difettosa	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma

Qualora queste misure non consentano di eliminare l'anomalia, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Avvertenze di sicurezza



Far eseguire il cambio della centralina elettronica solamente da personale qualificato (ad es. dal servizio di assistenza Truma).

Per prevenire scosse elettriche, prima di togliere il coperchio del vano morsetti accertarsi che la stufa sia staccata dall'alimentazione di corrente (rete) su tutti i poli.



Rispettare le norme ESD!

Ambito della fornitura

1 centralina elettronica
1 manuale di istruzioni di montaggio e per l'uso

i La nuova centralina elettronica viene fornita senza numero di serie (SN) della stufa. Il numero di serie (SN) può essere memorizzato sulla nuova centralina elettronica con il Truma «Diagnose Tool».

Cambio della centralina elettronica

Stufa Combi E con unità di comando CP plus

- Verificare che la stufa sia staccata dall'alimentazione di corrente (rete).
- Scollegare tutti i collegamenti elettrici.
- Sostituire la centralina elettronica.
- Eseguire tutti i collegamenti elettrici – verificare che siano saldamente fissati.
- Ricollocare il coperchio del vano morsetti.
- Ripristinare l'alimentazione di corrente (rete).
- Accendere la stufa dall'unità di comando.
- La stufa è ora pronta per l'uso.

Qualora nel menù dell'unità di comando siano visualizzati solamente l'impostazione dell'ora e il menù di servizio:

- Resettare l'unità di comando nel menù di servizio con il tasto RESET.
 - Accendere la stufa dall'unità di comando.
 - La selezione del tipo di energia non è ancora disponibile.
 - Con il tasto RESET, ripristinare nel menù di servizio le impostazioni di fabbrica. La stufa si spegne automaticamente.
 - Accendere la stufa dall'unità di comando e ripetere RESET.
 - La stufa è ora pronta per l'uso.
- È possibile selezionare il tipo di energia gas e/o corrente elettrica.

Stufa con elementi di comando analogici

CP classic / CP classic E

- Verificare che la stufa sia staccata dall'alimentazione di corrente (rete).
- Scollegare tutti i collegamenti elettrici.
- Sostituire la centralina elettronica.
- Eseguire tutti i collegamenti elettrici – verificare che siano saldamente fissati.
- Ricollocare il coperchio del vano morsetti.
- Ripristinare l'alimentazione di corrente (rete).

Smaltimento

La vecchia centralina elettronica non deve essere smaltita insieme ai normali rifiuti domestici. Provvedere allo smaltimento secondo le prescrizioni di legge vigenti.

D Bei Störungen wenden Sie sich bitte an das Truma Servicezentrum oder an einen unserer autorisierten Servicepartner (siehe Truma Serviceheft oder www.truma.com).

Für eine rasche Bearbeitung halten Sie bitte Gerätetyp und Fabriknummer (siehe Typenschild) bereit.

GB Always notify the Truma Service Centre or one of our authorised service partners if problems are encountered (see Truma Service Booklet or www.truma.com).

In order to avoid delays, please have the unit model and factory number ready (see type plate).

F Veuillez vous adresser au centre de SAV Truma ou à un de nos partenaires de SAV agréés en cas de dysfonctionnements (consultez votre livret de service Truma ou www.truma.com).

Pour un traitement rapide de votre demande, veuillez tenir prêts le type d'appareil et le numéro d'usine (voir plaque signalétique).

I In caso di guasti rivolgersi al centro di assistenza Truma o a un nostro partner di assistenza autorizzato (vedere il libretto di assistenza Truma o il sito www.truma.com).

Affinché la richiesta possa essere elaborata rapidamente, tenere a portata di mano il modello dell'apparecchio e il numero di fabbrica (vedere targa dati).

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn
Deutschland

Service

Telefon +49 (0)89 4617-2020
Telefax +49 (0)89 4617-2159

service@truma.com
www.truma.com